



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR VERKEHR UND INFRASTRUKTUR
DIE STAATSSSEKRETÄRIN

Ministerium für Verkehr und Infrastruktur
Postfach 103452 • 70029 Stuttgart

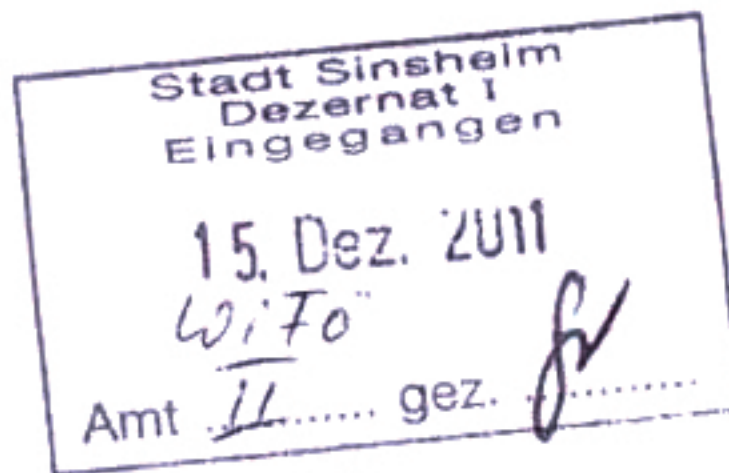
Herrn Oberbürgermeister

Rolf Geinert

Stadtverwaltung Sinsheim

Postfach

74887 Sinsheim



42 793.2


13. DEZ. 2011

Stuttgart

Durchwahl 0711 231-5891

Aktenzeichen 44-2400.17/195

(Bitte bei Antwort angeben!)

 Ansiedlung eines Factory-Outlet-Centers (FOC) in Sinsheim

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für Ihr Schreiben vom 8. November 2011, in dem Sie Ihre Verwunderung über die skeptische Haltung der Landesregierung zur Ansiedlung von Factory-Outlet-Centern in Baden-Württemberg und zu den diesbezüglichen Planungsabsichten der Stadt Sinsheim zum Ausdruck bringen, danke ich Ihnen.

Ihre Verwunderung erstaunt mich allerdings sehr. Denn die skeptische Haltung der Landesregierung zu FOC an raumordnerisch nicht geeigneten Standorten (wegen Städt. Randlage) ist seit längerem bekannt und keineswegs neu. Schon vor Monaten haben Mitglieder der früheren Landesregierung deutlich gemacht, dass sie den Planungsabsichten zur Ansiedlung eines FOC in Sinsheim wegen des Widerspruchs zu verbindlichen Zielen des Landesentwicklungsplans 2002 und des Regionalplans Rhein-Neckar kritisch gegenüberstehen. Die neue Landesregierung sieht keinen Anlass zu einer anderweitigen Einschätzung.

Auch die durchweg ablehnende Haltung der benachbarten Ober- und Mittelzentren zu dem geplanten FOC-Vorhaben, die kritische Einschätzung durch den Verband Region Rhein-Neckar und die Regionalverbände benachbarter Regionen und die Ablehnung des Vorhabens durch die regionalen und landesweiten Interessenorganisationen des Einzelhandels sind der Stadt Sinsheim seit geraumer Zeit bekannt.

Vor diesem Hintergrund ist es meines Erachtens nicht verwunderlich, sondern sachgerecht und konsequent, dass ein Planungsvorhaben, das mit verbindlichen Zielen der Raumordnung kollidiert und außerhalb der Standortgemeinde auf breite Skepsis oder Ablehnung stößt, von der Landesregierung nicht befürwortet wird.

Auch bei Berücksichtigung von standortbezogenen wirtschaftlichen Chancen im Zusammenhang mit der Profilierung einer touristischen Destination und von Veränderungen des Einkaufsverhaltens ist meines Erachtens davon auszugehen, dass sich das FOC-Vorhaben in Sinsheim im Ergebnis ungünstig auf wesentliche Leitziele der Landesentwicklung – insbesondere die Sicherung der verbrauchernahen Versorgung, die Stärkung der Innenstädte und die Vermeidung von Verkehrsbelastungen - auswirken würde.

Mit freundlichen Grüßen



Gisela Splett MdL